

## «Bildungschancen für die Kids - heute und über Grenzen hinweg»

Das Interkulturelle Zentrum Atlant e.V. hat das Projekt «Bildungschancen für uns Kids - heute und über Grenzen hinweg» mit Unterstützung des europäischen Programms „Die Jugend in Bewegung“ (EU-Programm JUGEND IN AKTION) durchgeführt. Das Programm fördert aktive europäische staatsbürgerliche Verantwortung, Solidarität und Toleranz zwischen jungen Europäern.

Die Teenager aus Köln und Mannheim (Deutschland), Rom und Mailand (Italien) und Blagojew Grad (Bulgarien) untersuchten Fragen der Umsetzung der Kinderrechte im Bildungsbereich in ihren Ländern. Anhand von Beispielen wurden konkrete Rechtsverletzungen aufgrund der Artikel 27-28 der Konvention über die Rechte des Kindes von der Vollversammlung der UNO analysiert. Im September dieses Jahres ist der erste, sehr wichtige Teil des Projektes realisiert worden: der Aufenthalt der Vertreter der italienischen und bulgarischen Delegationen in Köln. Beim Treffen der Organisatoren und Teilnehmer wurde das ganze Projekt besprochen, ein ausführlicher Plan für die Durchführung der Projektveranstaltungen entwickelt und die Pflichten aufgeteilt. Der zweite Teil des Projektes - ein Jugendaustausch - wurde vom 28. Oktober bis zum 5. November 2011 durchgeführt. Die Teilnehmer haben sich in Köln getroffen. Die Jugendlichen haben sich sehr sorgfältig auf das Treffen vorbereitet: Präsentationen ihrer Länder, Städte, Traditionen, Bräuche und interessante Fakten sowie thematische Videosujets zum Projekt.

Das Team von Atlant e.V. hat für die Jugendlichen ein spannendes und interessantes Programm zusammengestellt, das u.a. Treffen mit den Amtsträgern, Exkursionen und natürlich auch den informellen Austausch beinhaltet.

Am 02.11.2011 fand die Konferenz im VHS-Saal des Bezirksrathauses Mülheim statt, bei der die

Ergebnisse der durchgeführten Arbeit präsentiert wurden. Jugendliche aus drei Staaten haben einen gemeinsamen Film über Kinderrechte erstellt und vorgeführt. Zum Schluss bekamen alle Teilnehmenden einen Jugendpass "Europäischer Austausch" (Youthpass for Youth Exchange), der ihnen bei der Ausbildung und beim Start in das Berufsleben helfen soll. Der Youthpass ist ein Zertifikat, das den Teilnehmenden bei Projekten im EU-Programm hilft, ihre Fähigkeiten besser einzuschätzen und den weiteren Lebensweg gezielter zu planen. Der Youthpass ist der einzige Nachweis für Erfahrungen und Kompetenzen in der außerschulischen Jugendarbeit, der europaweit gültig und anerkannt ist.

Solche internationalen Jugendbegegnungen wie im Rahmen des Projektes «Bildungschancen für uns



Ausflug ins Siebengebirge. Foto: L. Rempel

Kids - heute und über Grenzen hinweg» sind ideal, um Fremdsprachenkenntnisse auszuprobieren oder zu erweitern, neue Länder, Kulturen, Traditionen kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen und neue Freunde zu finden. Junge Menschen haben die beste Möglichkeit auf einer Jugendbegegnung neue Perspektiven und wichtige Erfahrungen für sich gewinnen zu können. Die Teilnahme an einer Jugendbegegnung stärkt das Bewusstsein für eine europäische Bürgerschaft.

L. Kaliakina

Weitere Information über unseren Verein erhalten Sie unter:

Atlant e.V.

Dimitri Rempel, Geschäftsführer

Clevischer Ring 93, 51063 Köln

Tel. 0221/ 640 67 80, Fax 0221/ 640 68 78

[www.atlant-koeln.de](http://www.atlant-koeln.de)

[www.edinstwo.de](http://www.edinstwo.de)